

---

## Zukunft Allschwil

Datum: 15. August 2018

Version: 1.0

### Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	2
1. Bedeutung und Lage .....	3
2. Siedlungsentwicklung .....	4
3. Wohnen .....	6
4. Arbeiten .....	7
5. Bildung .....	8
6. Freizeit und Kultur .....	9
7. Mobilität .....	10
8. Umwelt .....	12
9. Gesundheit und Soziales .....	13
10. Sicherheit .....	14
11. Behörden und Verwaltung .....	15
12. Finanzen .....	18

## **Vorwort**

Die Gemeinde Allschwil ist in der Nordwestschweiz für ihren attraktiven Standort und ihre gesunde Finanzlage bekannt. Einwohner und Gäste schätzen die ausgezeichneten Verkehrsverbindungen und die hohe Lebensqualität. Zukunftsfähige Innovationen und lebendige Partnerschaften tragen massgeblich dazu bei, dass unsere Gemeinde Jahr für Jahr an zusätzlicher Attraktivität gewinnt und für die Zukunft bestens gewappnet ist. Von unserer nachhaltigen Entwicklung profitieren unsere Einwohner, die Wirtschaft und die Natur gleichermaßen.

Das vorliegende Leitbild zeigt auf, in welche Richtung sich Allschwil in den nächsten Jahren entwickeln soll. Die Verwaltung wird mit entsprechenden Massnahmen die vom Gemeinderat in diesem Leitbild formulierten Ziele in den nächsten Jahren umsetzen. Über die erzielten Fortschritte im Leitbildprozess wird laufend informiert.

Gemeinderat Allschwil

## 1. Bedeutung und Lage

Allschwil ist ein vielfältiger Lebensraum mit einem ausgewogenen Verhältnis von Wohn-, Arbeits- und Freizeitangeboten. Allschwil hat weitere, auf Vielfalt basierende Vorzüge: Kurze Wege in die Stadt Basel und in die Natur, Siedlungsräume von dörflicher und urbaner Qualität und eine breite Branchenstruktur, die von Handwerks- bis zu Hightech-Betrieben reicht. Als Sundgauer-Dorf und an der Landesgrenze zu Frankreich gelegen hat Allschwil ausserdem eine bewegte Geschichte und charakteristische kulturelle Wurzeln.

### Ziele

- Allschwil hat ein aufeinander abgestimmtes, attraktives und vielfältiges Wohn-, Arbeits- und Freizeitangebot und ist ein Wirtschaftsstandort von kantonaler Bedeutung.
- Allschwil ist ein Lebensraum mit eigener Identität, bleibt überschaubar und vereint Qualitäten einer Stadt und eines Dorfes.
- Allschwil ist ein starker Teil des Lebens- und Wirtschaftsraums Region Basel. Die Nachbargemeinden sehen wir als unsere Partnerinnen und pflegen mit ihnen eine gute Zusammenarbeit.

### Massnahmen

Für die Bedeutung und Lage werden an dieser Stelle keine separaten Massnahmen aufgeführt, denn die Ziele dieses Leitsatzes sind Ausdruck der Zielerreichung der anderen 11 Leitsätze, respektive deren erfolgreichen Massnahmenumsetzung.

## 2. Siedlungsentwicklung

Allschwil hat mit dem historischen Dorfkern ein wertvolles Kulturgut von nationaler Bedeutung, das verantwortungsbewusst zu unterhalten und zu nutzen ist. In den dichter bebauten Siedlungsgebieten sind die besonderen Merkmale der Quartiere hervorzuheben und deren Zentren bewusst zu gestalten und zu beleben.

### Ziele

- Das Siedlungsgebiet von Allschwil ist vielfältig. Die Qualitäten und Identitäten der einzelnen Quartiere sind definiert und gestärkt.
- Bei künftigen Kapazitätserweiterungen für Wohnen und Arbeiten erfolgen diese gestaffelt im heutigen Siedlungsperimeter.
- Freiräume sind ein wesentlicher Schlüssel für eine qualitätsvolle Siedlungsentwicklung nach innen. Im Rahmen von baulichen Verdichtungen sind die Freiraumqualitäten zu fördern.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Aufwertung des Wegmattenparks</u> Der Wegmattenpark wird zu einem wichtigen Ort der Erholung und Begegnung für ganz Allschwil entwickelt. Grundlage bildet die Volksabstimmung vom 17. Juni 2012.	Gemeindeeigene Anlagen und Bauten					
<u>Aufwertung des Lindenplatzes</u> Der Lindenplatz wird in ein attraktives Quartierzentrum umgestaltet. Grundlage bildet die Meilenstein-Planung Lindenplatz.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					
<u>Aufwertung des Dorfplatzes</u> Der Dorfplatz im historischen Dorfkern der Gemeinde wird zu einem wichtigen und attraktiven Einkaufs- und Begegnungsort aufgewertet.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					
<u>Aufwertung des Tulpenwegparks</u> Nach Abschluss der Zwischennutzung als Abstellfläche während der Bauphase der Baslerstrasse, wird der bestehende Platz zu einem attraktiven Park aufgewertet.	Gemeindeeigene Anlagen und Bauten					
<u>Umgestaltung des Friedhofs</u> Der Friedhof wird im Rahmen des Parkpflege- und Baumbestattungskonzepts zu einem Ort der Ruhe und Reflexion aufgewertet.	Gemeindeeigene Anlagen und Bauten					

<p><u>Konzept für den Park de Carrière</u> Die Anbindung an das entstehende Naherholungsgebiet Park de Carrière wird konzeptionell erarbeitet.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p></p>	<p></p>
<p><u>Umsetzung des Freiraumkonzeptes</u> Die im Freiraumkonzept enthaltenen Massnahmen werden priorisiert und eine entsprechende Umsetzungsplanung wird erstellt.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>	<p></p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p></p>
<p><u>Konzept für den Informationsaustausch zwischen Investoren und Grundeigentümern</u> Die Möglichkeiten zur Verstärkung des Dialoges mit Investoren und Grundeigentümern werden evaluiert und umgesetzt.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>	<p></p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p></p>	<p></p>
<p><u>Zonenrevision Siedlung</u> Die Massnahmen aus dem Räumlichen Entwicklungskonzept Allschwil 2035 (REK) werden im Rahmen der Zonenrevision Siedlung umgesetzt.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p></p>
<p><u>Zonenrevision Siedlung – Konzept Quartierbelebung</u> Vorgängig zur Zonenrevision Siedlung werden ausgewählte Quartiere geprüft und ein entsprechendes Konzept zur Quartierbelebung entwickelt.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p></p>	<p></p>
<p><u>Zonenrevision Siedlung – Schutz der Ortsbilder</u> Als Grundlage für die Zonenrevision Siedlung werden die Schutzziele aus dem ISOS (Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz) aufgearbeitet und in moderatem Umfang in der Zonenrevision Siedlung berücksichtigt.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p style="background-color: #92d050;"></p>	<p></p>	<p></p>

### 3. Wohnen

Allschwil bietet vielfältige Wohnqualitäten mit einem zeitgemässen Infrastrukturangebot. Mit einem weiteren moderaten Wachstum sind diese Qualitäten weiter zu stärken. Die zuziehenden Personen treffen in Allschwil auf ein Umfeld, in welchem sie sich rasch zurechtfinden und wohl fühlen. Es wird eine stärkere Identifikation der Bevölkerung mit der Gemeinde angestrebt.

#### Ziele

- Allschwil hat ein vielfältiges Wohnraumangebot für unterschiedliche Wohnbedürfnisse.
- Allschwil verzeichnet bis 2030 ein kontinuierliches qualitatives Bevölkerungswachstum auf rund 23'000 Personen.
- Die Bevölkerung identifiziert sich mit Allschwil.

#### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Zonenrevision Siedlung – Konzept Innenentwicklung</u> Als Grundlage für die Zonenrevision Siedlung wird ein Innenentwicklungskonzept erarbeitet. Dieses soll neben Gebieten für Nachverdichtung unter anderem Auf- und Umzonungspotential aufzeigen.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					
<u>Ausweitung des Kommunikationskonzeptes</u> Das Kommunikationskonzept wird in Bezug auf das Ziel der Identifikation der Bevölkerung mit der Gemeinde erweitert. Insbesondere wird evaluiert, welche Anspruchsgruppen innerhalb der Gemeinde mit welchen Kommunikationskanälen (Print, Socialmedia, etc.) angesprochen werden sollen, um diese dann zu implementieren.	Kommunikation					

## 4. Arbeiten

Neben der Weiterentwicklung der bedeutenden und gut erschlossenen Gewerbebezonen Bachgraben und Binningerstrasse setzt Allschwil auf ein breit diversifiziertes Gewerbe und einen guten Dialog mit der Wirtschaft.

### Ziele

- Die Gemeinde unterstützt aktiv eine Weiterentwicklung der beiden Gewerbebezonen Bachgraben und Binningerstrasse, ohne dass die Wohnqualität der Gemeinde dadurch massgeblich beeinträchtigt wird.
- Allschwil ist für kleine, mittlere und grosse Unternehmen attraktiv.
- Bei der Neuansiedlung von Betrieben achten wir im Rahmen unserer Möglichkeiten darauf, umweltgerechte Unternehmen mit hoher Wertschöpfung anzuziehen.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Zonenrevision Siedlung – Masterplanung für den Bachgraben und die Binningerstrasse</u> Als Grundlage für die Zonenrevision Siedlung werden die Profile der Gebiete Bachgraben und Binningerstrasse dokumentiert und definiert. Anschliessend sollen in einem partizipativen Prozess (Einbezug von Grundeigentümern, Investoren sowie Nutzern) spezifische Entwicklungsziele in einem Masterplan formuliert werden.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					
<u>Zonenrevision Siedlung – Konzept Mischgebiete</u> Als Grundlage für die Zonenrevision Siedlung sollen vorhandene und potentielle Mischgebiete (Gewerbe/Wohnen) identifiziert werden. Ebenso sollen auch erfolgreiche Mischgebiete aus anderen Gemeinden und Städten analysiert werden. Die Ergebnisse werden in einem Konzept aggregiert und bilden eine wichtige Basis für die Zonenrevision Siedlung.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					
<u>Zonenrevision Siedlung – Förderung von Kinderbetreuungsangeboten durch die Arbeitgeber</u> Vorgängig zur Zonenrevision Siedlung wird ein Konzept zur Unterstützung und Förderung der Kindertagesbetreuung in Allschwiler Betrieben erarbeitet.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					
<u>Förderung der Standortattraktivität für das Gewerbe</u> Verstärkte Umsetzung des Wirtschaftsförderungskonzeptes mit Schaffung der entsprechenden Ressourcen.	Standortmarketing					

## 5. Bildung

Allschwil verfügt vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe über ein qualitativ gutes Schulangebot. Ein ausreichendes Angebot an schul- und familienergänzenden Betreuungsleistungen ermöglicht die Vereinbarkeit von Familie und Beruf und trägt dazu bei, dass alle Kinder eine vergleichbare Ausgangslage haben, um ihr Potenzial auszuschöpfen.

### Ziele

- Allschwil verfügt über ein qualitativ gutes, zeitgemässes, kosteneffizientes Schulangebot.
- In Allschwil ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie eine angemessene Chancengerechtigkeit in der Bildung gewährleistet.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Durchführung einer Schulraumplanung</u> Absehbare Kapazitätsengpässe, begrenzte schulergänzende Tagesstrukturangebote und grösserer Sanierungsbedarf im Schulzentrum Neu-Allschwil verlangen nach einer fundierten Schulraumplanung.	Schulen					
<u>Revision und Angleichung der rechtlichen Grundlagen der familienergänzenden Kinderbetreuung und der schulergänzenden Tagesstrukturen.</u> Nachdem 2016 das FEB-Reglement in Kraft gesetzt wurde, sollen nach rund zwei Jahren Anwendung Schwachstellen behoben werden. Zur gleichen Zeit soll das bestehende SeTs-Reglement ebenfalls revidiert und die beiden Reglemente aufeinander abgestimmt werden.	Kinder, Jugend, Familie, Tagesstrukturen					
<u>Prüfung und Entwicklung der schulergänzenden Tagesstrukturen</u> Prüfung der schulergänzenden Tagesstrukturen sowie Ausrichtung des Angebots an den quantitativen und qualitativen Bedarf der Familien mit Kindern auf der Primarstufe in Allschwil.	Kinder, Jugend, Familie, Tagesstrukturen					



## 6. Freizeit und Kultur

Kultur und Vereine tragen zu Allschwils Identität und zur Identifikation der Bevölkerung mit der Gemeinde bei. Der Bevölkerung steht ein vielfältiges Freizeitangebot zur Verfügung. Dazu zählen auch die Naherholungsgebiete, die in Fuss- und Fahrraddistanz erreichbar sind.

### Ziele

- Kultur ist in Allschwil gegenwärtig und identifikationsstiftend.
- In Allschwil steht der Bevölkerung ein vielfältiges Freizeitangebot zur Verfügung.
- Allschwil ist eine Gemeinde mit einem regen Vereinsleben.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Wiedereröffnung des Heimatmuseums</u> Das ehemalige Heimatmuseum soll zu einem kulturellen Mehrspartenhaus umfunktioniert werden. Ein Bestandteil dieser Neuausrichtung ist die Sanierung und der Umbau des Ökonomieteils der Liegenschaft.	Kultur, Freizeit und Sport					
<u>Entwicklung des Freizeithauses Allschwil</u> Überprüfung der Angebote und Weiterentwicklung des Freizeithauses gemäss den Bedürfnissen der Bevölkerung und der Nutzer.	Kultur, Freizeit und Sport					
<u>Überarbeitung des Kulturleitbildes</u> Das bestehende Kulturleitbild Allschwil aus dem Jahre 2001 wird überarbeitet und hinsichtlich der heutigen Bedürfnisse aktualisiert.	Kultur, Freizeit und Sport					
<u>Erstellung eines Spielplatzkonzeptes</u> Analyse des aktuellen Angebotes und Erstellung eines Sanierungs- und Ausbauplans der Spielplätze. Zusätzliche Erarbeitung von Standards für öffentliche und halbprivate Spielplätze.	Kultur, Freizeit und Sport					
<u>Förderung der Freizeitangebote im Allschwiler Wald</u> Wir unterstützen die Erstellung von Feuerstellen und Wanderwegen im Allschwiler Wald.	Gemeindeeigene Anlagen und Bauten					

## 7. Mobilität

Mit der Nähe zu den Bahnhöfen, zur Autobahn und zum Flughafen EuroAirport ist Allschwil verkehrsmässig gut erschlossen. Die Anbindung an das Schienen- und Autobahnnetz ist punktuell weiter zu verbessern. Die Lärm- und Schadstoffeinflüsse des motorisierten Individualverkehrs sind zu verringern und hierfür unter anderem der öffentliche und der Langsamverkehr zu fördern.

### Ziele

- Allschwil ist gut an die regionalen und überregionalen Verkehrsnetze angeschlossen (ÖV, MIV, Fuss- und Radverkehr).
- Allschwil hat ein sicheres und zweckmässiges Strassen- und Wegnetz und eine geeignete Verkehrsführung für alle Verkehrsteilnehmende.
- Das Angebot im öffentlichen Verkehr wird weiter verbessert und die Linienführung mit der geplanten Siedlungsentwicklung abgestimmt.
- Wir streben eine Verlagerung des Modalsplits zugunsten des Langsam- und öffentlichen Verkehrs an.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Ausbau des Hegenheimermattweges</u> Korrektion und Umgestaltung des Hegenheimermattweges gemäss Volksabstimmung vom 26. November 2017.	Strassen-Wasser und Abwassernetz					
<u>Erneuerung und Umgestaltung der Baslerstrasse</u> Begleitung und Unterstützung des kantonalen Projektes und Abstimmung der damit verbundenen Investitionen der Einwohnergemeinde.	Strassen-Wasser und Abwassernetz					
<u>Konzept für den Ausbau der Parkallee</u> Die Parkallee wird als wichtige Fuss- und Veloroute zwischen Basel-Stadt und Bachgraben ausgebaut und an den Parc de Carrière angeschlossen.	Strassen-Wasser und Abwassernetz					
<u>Schaffung einer regionalen Verkehrskonferenz</u> Schaffung einer Plattform zum regelmässigen Informationsaustausch in Sachen Verkehr mit Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Binningen, Schönenbuch, Oberwil, Münchenstein, Bottmingen, Muttenz, Birsfelden sowie Frankreich und Deutschland.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					
<u>Planung eines Anschlusses für die Umfahrung Allschwil</u> Vorgängig zur Umsetzung der Umfahrung Allschwil wird ein Anbindungskonzept erarbeitet.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					

<p><u>Erstellung eines Langsamverkehrskonzeptes</u>                  Aufgrund des zunehmenden Verkehrs - auch bezüglich des Bachgrabengebietes - und der zunehmenden Bevölkerungszahl soll ein Langsamverkehrskonzept erstellt werden.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>					
<p><u>Machbarkeitsstudie zur Verkehrsentlastung des Dorfkerns</u>                  Der Kanton wird bei der Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie zur Entlastung des Dorfkerns unterstützt.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>					
<p><u>Machbarkeitsstudie für die Verlängerung der Tramlinie 8</u>                  Wir unterstützen den Kanton bei der Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für die Verlängerung der Tramlinie 8.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>					
<p><u>Behebung der Parkplatzengepässe</u>                  Erstellung und Umsetzung eines Parkraumkonzeptes.</p>	<p>Sicherheit</p>					
<p><u>Anschluss der Regio-S-Bahn an den Morgartenring</u>                  Wir setzen uns bei den Behörden/Stellen für einen Ausbau der Regio-S-Bahn sowie einen Anschluss der Regio-S-Bahn an die Haltestelle Morgartenring ein.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>					
<p><u>Machbarkeitsstudie für die Tramanbindung Bachgraben</u>                  Wir unterstützen den Kanton bei der Erarbeitung einer Machbarkeitsstudie für die Anbindung des Bachgrabenareals.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>					
<p><u>Zonenrevision Siedlung – Mobilitätsmanagement</u>                  Erarbeitung von Rahmenbedingungen bzw. einer gesetzlichen Grundlage, damit bei Baugesuchen mit vielen Arbeitsplätzen ein Mobilitätsmanagement eingefordert werden kann.</p>	<p>Siedlungsentwicklung und Mobilität</p>					

## 8. Umwelt

Gesunde Umweltbedingungen und die Nähe zu intakten natürlichen Lebensräumen sind für Allschwil als Wohn- und Arbeitsstandort eine bedeutsame Basis. Die Bevölkerung wird darin unterstützt, mit Umweltressourcen verantwortungsvoll umzugehen.

### Ziele

- Wir setzen uns dafür ein, die Allschwiler Bevölkerung vor übermässigen Immissionen zu schützen.
- Allschwil verfügt über intakte Lebensräume für Tiere und Pflanzen und bewahrt diese.
- Wir setzen uns für einen effizienten Umgang mit Energie und Rohstoffen ein.
- Wir praktizieren eine umweltgerechte, kundenfreundliche, kosteneffiziente und dem Stand der Technik angepasste Trinkwasserversorgung sowie Abwasser- und Abfallentsorgung.
- Wir fördern das Umweltbewusstsein unserer Bevölkerung.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Umsetzung der trinationalen Charta</u> Die trinationale Charta für die Einführung einer Nachtruhe von 23 bis 6 Uhr, für die Begrenzung der Flugbewegungen sowie für fluglärmreduzierte Start- und Landeverfahren wird umgesetzt.	Umwelt und Energie					
<u>Umsetzung der Lärmschutzverordnung</u> Die Massnahmen zur Einhaltung der Lärmschutzverordnung (LSV) werden umgesetzt.	Umwelt und Energie					
<u>Bekämpfung der Ausbreitung von Neophyten</u> Die Ausbreitung von Neophyten wird verhindert, befallene Flächen bekämpft und ein Monitoring eingeführt.	Umwelt und Energie					
<u>Erarbeitung eines Litteringkonzeptes</u> Wir erarbeiten ein Konzept zur Verhinderung bzw. Reduktion von Littering.	Umwelt und Energie					
<u>Zonenrevision Siedlung - Energieplanung</u> Die Gemeinde erstellt für das Gemeindegebiet eine Energieplanung, welche im Zusammenhang mit der Zonenrevision Siedlung umgesetzt werden soll.	Umwelt und Energie					

## 9. Gesundheit und Soziales

Allschwils Bevölkerung steht ein umfassendes Leistungsangebot im Gesundheits- und Pflegebereich zur Verfügung. Mittels Koordination und stärkerer Vernetzung ist die Erbringung der Leistungen bedarfsgerecht zu optimieren. Im fürsorglichen Bereich und bei der sozialen Integration leistet Allschwil vorzugsweise Hilfe zur Selbsthilfe. Die erbrachten Hilfsleistungen werden periodisch auf ihre Wirksamkeit überprüft.

### Ziele

- Wir fördern die Gesundheit der Bevölkerung in unserem Einflussbereich.
- Wir fördern Massnahmen, die finanzielle Entlastungen im sozialen Bereich bringen.
- Älteren und pflegebedürftigen Menschen stehen zweckmässige Wohn- und Dienstleistungsangebote zur Verfügung. Bei der Pflegeversorgung verfolgen wir den Grundsatz ambulant vor stationär.
- Wir fördern die Integration der ausländischen Bevölkerung.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Überarbeitung der Leistungsvereinbarungen mit den Leistungsanbietern in der Alterspflege und –betreuung im Sinne des neuen Altersbetreuungs- und Pflegegesetzes (APG).</u> Als Versorgungsregion überarbeiten wir gemeinsam mit den Gemeinden Binningen und Schönenbuch die Leistungsvereinbarungen mit dem Alterszentrum Am Bachgraben und der Spitex ABS und erstellen bei Bedarf neue mit weiteren Anbietern. Ziele dabei sind eine qualitativ gute Versorgung und moderne und leistungsabhängige Finanzierungen.	Gesundheit- und Altersfragen					
<u>Revision des Reglements für Mietzinsbeiträge</u> Das bestehende Reglement für Mietzinsbeiträge ist veraltet und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen.	Gesundheit- und Altersfragen					
<u>Monitoring und Controlling im Sozialbereich</u> Leistungs- und Finanzkennzahlen werden definiert, systematisch erfasst und ausgewertet.	Sozialhilfe und Arbeitsintegration					
<u>Überarbeitung des Alterskonzeptes</u> Das Alterskonzept stammt aus dem Jahre 2011 und wird im Kontext zur Regionalisierung gem. APG überarbeitet. Dabei ist der Schwerpunkt insbesondere auf die Formen und den Bedarf des Wohnens im Alter zu legen.	Gesundheit- und Altersfragen					

## 10. Sicherheit

Auf Gemeindegebiet ist die öffentliche Sicherheit gewährleistet. Behörden, Verwaltung und spezialisierte Dienste sind gut vernetzt und auf die Bewältigung aussergewöhnlicher Ereignisse vorbereitet.

### Ziele

- In Allschwil sind Sicherheit, Ruhe und Ordnung bei möglichst geringer Einschränkung der Freiheit des einzelnen Individuums weitgehend gewährleistet.
- Der Schutz der Bevölkerung ist sowohl im Alltag als auch im Krisen- oder Katastrophenfall gesichert.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Erarbeitung eines Schulwegkonzeptes</u> Im Zusammenhang mit dem Neubau der Schule Gartenhof wurde ein Schulwegkonzept erstellt. Die Schulwegkonzepte für die beiden anderen Primarschulhäuser werden noch erstellt.	Sicherheit					
<u>Definition von Sicherheits- und Infrastruktur-Richtlinien für Grossanlässe</u> Durch den Ausbau der Möglichkeiten zur Durchführung von Grossanlässen werden die Anforderungen an Sicherheits- und Infrastrukturkonzepte der Veranstalter definiert.	Sicherheit					
<u>Ausarbeitung eines Beleuchtungskonzeptes</u> Um neuralgische Punkte besser auszuleuchten wird ein Beleuchtungskonzept ausgearbeitet.	Strassen-Wasser und Abwassernetz					
<u>Erstellung eines Baumkatasters</u> Als Baumeigentümer muss die Gemeinde sicherstellen, dass keine Risiken (z. B. Gefahren durch abfallende Äste) bestehen. Dies gilt auch für Bäume im Besitz von Dritten mit Gefahr für den öffentlichen Raum. Dazu wird ein Inventar der Bäume und deren Zustand erstellt.	Gemeindeeigene Anlagen und Bauten					

## 11. Behörden und Verwaltung

Mit einer zeitgemässen Gemeindeorganisation baut Allschwil seine Handlungsfähigkeit weiter aus. Die strategische Führung obliegt dem Gemeinderat, der offen gegenüber den Anliegen aller Anspruchsgruppen ist. Nach aussen tritt er mit einer Stimme und mit klaren Botschaften auf. In der Verwaltung werden zeitgemässe Arbeitsplätze geboten, die von motivierten und kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt sind.

### Ziele

- Allschwil verfügt über eine zweckmässige, langfristig tragfähige Gemeinde- und Verwaltungsorganisation.
- Der Gemeinderat agiert weitsichtig. Nach aussen tritt er als Einheit auf und schafft bei der Bevölkerung, dem Einwohnerrat und den Mitarbeitenden Vertrauen.
- Die Gemeinde kommuniziert proaktiv, transparent und offen.
- Die Verwaltung ist kundenorientiert, kompetent und wird effektiv und effizient geführt.
- Die Gemeinde Allschwil ist eine attraktive Arbeitgeberin.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Umsetzung des EVA-Projektes</u> Nachdem im Jahr 2017 im Rahmen des Projektes «Zukunft Allschwil» das neue Gemeindeführungsmodell eingeführt und die Organisationsstruktur tiefgreifend angepasst wurde, setzt sich das EVA-Projekt mit der Operationalisierung dieser Anpassungen auseinander. 2019 laufen unter anderem noch die Teilprojekte Einführung eines internen Kontrollsystems (IKS) und Einführung eines Controllings, wie auch das Teilprojekt Organisations- und Führungskultur.	Präsidiales					
<u>Prüfung der Übernahme des Baubewilligungswesens vom Kanton</u> Mit der Verwaltungsreorganisation ist der Zeitpunkt gekommen, um nun auch die Organisation des Baubewilligungswesens näher zu untersuchen und zu prüfen, ob die Gemeinde vom Kanton die Baubewilligungskompetenz übernehmen soll.	Baubewilligungswesen					

<p><u>Einführung eines Risikomanagements</u> Obwohl bereits selektiv gewisse Risiken adressiert wurden (z.B. Schulwegkonzept / Sicherheitskonzepte), wird das Risikomanagement institutionalisiert werden. Mit einem strukturierten Prozess zur Risiko-Erkennung, -Bewertung, -Steuerung und -Berichterstattung werden die bestehenden Risiken bewirtschaftet.</p>	Präsidiales					
<p><u>Ausarbeitung einer Public Corporate Governance (PCG) Strategie</u> Einzelne Mitglieder des Gemeinderates Allschwil sind in Gremien delegiert, in denen sie einerseits die Interessen der Gemeinde Allschwil vertreten sollen und andererseits die Interessen der jeweiligen Körperschaft vertreten. Die Einführung der PCG stellt sicher, dass Interessenskonflikte vermieden werden.</p>	Präsidiales					
<p><u>Umsetzung des Kommunikationskonzeptes</u> Nachdem das Kommunikationskonzept genehmigt wurde, wird dieses mittels Informationsveranstaltungen bzw. Schulungen für die Zielgruppen (GR, GL und Mitarbeitende) implementiert.</p>	Kommunikation					
<p><u>Einführung eines Prozessmanagements</u> Das einzuführende Prozessmanagement beinhaltet die Ausarbeitung eines Prozessmanagement-Handbuches, Durchführung von Schulungen, Aufnahme und Dokumentation von Prozessen sowie Durchführung von Prozessanalysen und -optimierungen.</p>	Präsidiales					
<p><u>Einführung einer Projektmanagementmethodik</u> Die Umsetzung der strategischen Massnahmen erfordert ein systematisches Projektmanagement. Die Anwendung einer einheitlichen Projektmanagement-Methodik und Vermittlung von Projektmanagement-Knowhow sind Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umsetzung der Massnahmen. Der Aufbau eines Projektportfolios und einer entsprechenden Berichterstattung schafft zudem Transparenz.</p>	Präsidiales					
<p><u>Einführung eines Corporate Designs</u> Das bestehende Corporate Design der Gemeinde ist überarbeitungsbedürftig und wird nicht einheitlich gelebt. Durch ein einheitliches Erscheinungsbild soll ein hoher Wiedererkennungswert geschaffen und ein professionelles, positives und unverkennbares Bild nach aussen und innen vermittelt werden.</p>	Kommunikation					



<p><u>Ausarbeitung einer E-Government Strategie</u>                  Die Gemeinde Allschwil möchte mit der Digitalisierung Schritt halten und den Bedürfnissen der Einwohner/innen gerecht werden. Gleichzeitig sollen die Mitarbeitenden mit den neuen Technologien gefördert werden; ebenso gilt es, bei der Umsetzung alle Verwaltungsbereiche auf mögliche Effizienzgewinne und Optimierungspotentiale zu überprüfen.</p>	Informatik					
<p><u>Revision des Personal- und Besoldungsreglements</u>                  Das bestehende Personal- und Besoldungsreglement wird an die neue Verwaltungsorganisation angepasst. Gleichzeitig soll das bestehende Lohnsystem überprüft und ggf. angepasst werden.</p>	Personal					
<p><u>Erstellen einer Beschaffungsstrategie</u>                  Hauptziel der Beschaffungsstrategie ist eine auf das Leitbild abgestimmte Sicherstellung der Versorgung der Gemeinde mit allen nötigen Mitteln (Gütern und Dienstleistungen) zu optimalen Kosten.</p>	Präsidiales					

## 12. Finanzen

Allschwil weist langfristig einen ausgeglichenen Finanzhaushalt aus. Der erarbeitete finanzielle Spielraum wird effizient zur nachhaltigen Stärkung der Gemeinde genutzt. Investitionen tätigt Allschwil bedarfsgerecht und verantwortungsbewusst.

### Ziele

- Wir verpflichten uns zu einer haushälterischen Finanzpolitik und verfügen mittel- bis langfristig über ein ausgeglichenes Budget und einen ausgeglichenen Finanzplan.
- Die Investitionen sind langfristig geplant und auf die Bevölkerungsentwicklung abgestimmt. Die Verschuldung ist auf ein tragbares Mass zu reduzieren.
- Die Gemeinde verfügt über eine zeitgemässe Infrastruktur (Bauten und Anlagen) und bewirtschaftet diese nachhaltig.
- Allschwil bleibt im Vergleich von Dienstleistungsangebot und Steuerfuss konkurrenzfähig.

### Massnahmen

Massnahme	Ressort	Zeitplan				
		2019	2020	2021	2022	2023
<u>Erarbeitung eines Reglements für die zweckgebundene Mittelverwendung der Mehrwertabschöpfung</u> Da bald ein vom Kanton verabschiedetes Gesetz zur Mehrwertabgabe vorliegt, benötigt die Gemeinde Allschwil ein entsprechendes Reglement, welches unter anderem die Mittelverwendung regelt.	Siedlungsentwicklung und Mobilität					
<u>Periodische Prüfung der Immobilienstrategie</u> Die Immobilienstrategie wird periodisch überprüft und auf die aktuelle Situation ausgerichtet. Dies verstärkt die Entscheidungen bei der Budgetplanung und den geplanten Investitionen.	Gemeindeeigene Anlagen und Bauten					
<u>Erarbeitung eines langfristigen Investitions- und Werterhaltungsplans für Immobilien (Hochbau)</u> Der bisherige Investitionsplan soll professionalisiert und systematisiert werden. Durch eine langfristige Investitionsplanung können strategische Vorgaben mit operativen Massnahmen umgesetzt werden. Es wird gewährleistet, dass Mittel korrekt eingesetzt werden und der Werterhalt der Immobilien sichergestellt ist.	Gemeindeeigene Anlagen und Bauten					
<u>Erarbeitung eines langfristigen Investitions- und Werterhaltungsplans für Infrastrukturanlagen (Tiefbau)</u> Wie auch im Hochbau soll die Investitionsplanung professionalisiert und systematisiert werden.	Strassen-Wasser und Abwassernetz					

<p><u>Einsatz für einen fairen Finanzausgleich</u> Wir erarbeiten Varianten für die Vorgehensweise zur Änderung des Finanzausgleichs auf kantonaler Ebene. Der Finanzausgleich bindet aktuell über 10% des gesamten Budgets. Für die Gemeinde besteht ein grosses Einsparungspotential.</p>	Finanzen					
<p><u>Evaluation von Steuerungsmöglichkeiten für den Finanzbereich</u> Es sollen Steuerungsmöglichkeiten auf strategischer Ebene im Finanzbereich geprüft und implementiert werden. Zum Beispiel Global-Budget, Mittelfristplanung (Aufgaben und Finanzplanung) sowie Maximalverschuldung / Schuldenbremse.</p>	Finanzen					

Allschwil, 15. August 2018